

Protokoll der 143. Generalversammlung der Schützengesellschaft Alterswil vom 18. Februar 2011 im Schulhaus Beniwil

Es stehen folgende Geschäfte zur Diskussion :

- Appell (Präsenzliste)
1. Wahl der Stimmenzähler
 2. Protokoll der 142. Generalversammlung vom 19.02.2010
 3. Jahresbericht des Präsidenten
 4. Kassa- und Revisorenbericht
 5. Anpassung Jahresbeitrag
 6. Anschaffung neue Trainerjacke
 7. Jahresmeisterschaft 2010
 8. Jungschützenrapport 2010
 9. Ersatzwahlen
 10. Ehrungen
 11. Tätigkeitsprogramm 2011
 12. Anschaffungen
 neue Sonnenblenden
 Storen
 13. Verschiedenes

Nach einem feinen Essen eröffnet der Präsident Roth Fritz um 20.45 Uhr die 143. Generalversammlung und heisst alle herzlich willkommen. Ein spezieller Gruss geht an : Wälchli Martin, Schützenmeister SVS, Tschannen Ruth, Zeigerchefin SVS sowie an Moser Fritz, Wirt des Männerchors Beniwil, von welchem wir heute Abend die Getränke beziehen.

Entschuldigt haben sich : Auderset Mario, Rotzetter Anita, Wälchli Peter, Fasel Hugo, Roth Erhard, Schibli Hubert, Tschannen Andreas, Kaeser Josef, Krebs Hans-Ueli, Burri Marianne, Aebischer Yves, Gauch Josef, Rotzetter Yvan, Portmann Anton, von Gunten Walter, Kröpfl Adrian, Dücrey Heribert und Sturny Hubert.

Die Einladung wurde termingerecht versandt und wird als solche genehmigt. 51 SchützenInnen – 7 mehr als im Vorjahr – sind dieser Einladung gefolgt. Dementsprechend beträgt das absolute Mehr 26.

1. Wahl der Stimmenzähler

Die Wahl der Stimmenzähler fällt auf Moser Otto, Käser Beat und Auderset Edith. Deren Amt wird durch die Versammlung bestätigt.

2. Protokoll der 142. Generalversammlung vom 19.02.2010

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung wird nicht verlesen. Es lag vor der Versammlung auf und wurde zudem auf der Internetseite der SG Alterswil aufgeschaltet. Die anwesenden Mitglieder genehmigen es ohne Einwände und danken der Verfasserin für die geleistete Arbeit.

3. Jahresbericht des Präsidenten

2010 war vereinsintern eher ein ruhiges Jahr. Andere Probleme (z.B. die Suche nach einer geeigneten Lokalität für die Durchführung unserer Lottos) bereiteten uns weitaus mehr Sorgen. Das wichtigste Ziel aber, die Schiesssaison ohne Unfälle durchzuführen, konnte auch im letzten Jahr wieder erreicht werden. Der Präsident Roth Fritz bedankt sich bei den Mitgliedern für deren Disziplin im Schiessstand und fordert sie gleichzeitig auf, auch in Zukunft die Vorschriften und Regeln bei der Waffenhandhabung stets zu befolgen.

Kurz vor der letztjährigen GV standen wir am Grab unseres langjährigen ehemaligen Vorstandsmitgliedes und aktiven Seniorveteranen Burkhalter Walter. Sein plötzlicher Tod ging uns nahe. Ferner mussten letztes Jahr einige unter uns Familienangehörige, Bekannte und Freunde zu Grabe tragen. In einer Schweigeminute gedenken wir den lieben Verstorbenen.

Zurückkommend auf die Geschehnisse innerhalb der Schützengesellschaft Alterswil teilt Roth Fritz der Versammlung mit, dass die Vereinsgeschäfte in vier Vorstandssitzungen behandelt worden sind. Bei dieser Gelegenheit bedankt sich der Präsident bei den Gemeindebehörden für die stets gute Zusammenarbeit.

In sportlicher Hinsicht gehörten sicherlich die erzielten Resultate an der Gruppenmeisterschaft sowie die Teilnahme am traditionellen Feldschiessen in Tifers, am Bezirks – Cup, am Eidg. Schützenfest in Aarau und am Freundschaftsschiessen in St. Antoni zu den Höhepunkten. Details hierzu folgen später.

Schliesslich gratuliert der Präsident noch einmal allen Schützen zu den erreichten Resultaten und bedankt sich für die aktive Teilnahme und Unterstützung unseres Vereins.

4. Kassa- und Revisorenbericht

Baeriswyl Daniel, externer Kassier, verliest den Kassenbericht. Die Einnahmen betragen 2010 total Fr. 43'194.30. Demgegenüber standen Ausgaben im Betrage von Fr. 49'333.60. Somit weist die Jahresrechnung einen Verlust von Fr. 6'028.30 auf. Das Vereinsvermögen per 31.12.2010 beträgt demzufolge neu Fr. 64'243.25. Auderset Edith, Kassenrevisorin, verliest den Revisorenbericht. Darin bestätigen beide Revisoren, dass alle Angaben übereinstimmen und die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt worden ist. Sie empfehlen dem Präsidenten sowie den Anwesenden die Annahme der Jahresrechnung. Es gibt keine Wortbegehren. Die Versammlung genehmigt die Rechnung ohne Einwände und bedankt sich mit einem Applaus für die geleistete Arbeit.

5. Anpassung Jahresbeitrag

Permanent rückgängige Jahreseinnahmen infolge stetig steigender Verbandsabgaben und Auslagen für die Gruppenmeisterschaft sowie die bis auf weiteres nicht mehr mögliche Durchführung unserer Lottos aufgrund fehlender geeigneter Lokalitäten haben dazu geführt, dass der Vorstand eine Anpassung des Jahresbeitrages ins Auge fasst. Nach eingehender Beratung macht der Vorstand zu Handen der Versammlung folgende 2 Vorschläge : Vorschlag 1 : Generelle Anpassung des Jahresbeitrages für alle Mitglieder von heute Fr. 30.00 auf neu Fr. 50.00. Vorschlag 2 : Erhöhung des Jahresbeitrages für nicht lizenzierte Mitglieder von heute Fr. 30.00 auf neu Fr. 40.00 sowie für lizenzierte Mitglieder von heute Fr. 30.00 auf neu Fr. 60.00. Es wird der Reihe nach über diese Vorschläge abgestimmt. Sobald ein Vorschlag das absolute Mehr (26 Stimmen) erreicht, gilt das Traktandum Anpassung Jahresbeitrag als abgeschlossen. Sollte die Versammlung keinen der Vorschläge genehmigen, wird nichts geändert und der Jahresbeitrag bleibt bei Fr. 30.00 für alle Mitglieder. Die Diskussion ist eröffnet. Nachdem es keine Wortbegehren gibt, gelangen wir zur Abstimmung über Vorschlag 1. Dieser wird durch die Versammlung auch gleich mit 44 Stimmen angenommen. Somit ist dieses Traktandum nach dem ersten Wahlgang schon abgeschlossen.

6. Anschaffung neue Trainerjacke

Unsere aktuellen Trainerjacken sind bereits wieder einige Jahre alt. Der Vorstand prüft daher die Anschaffung neuer Vereinsjacken. Eine Offerte von Joseph + Trudy Auderset Schuhe & Bekleidung wurde eingeholt. Diese wird den Anwesenden näher vorgestellt (Farben : Rot / Anthrazit / Schwarz, gesticktes Signet auf dem Rücken, abnehmbare Ärmel, Kosten Fr. 110.00 pro Jacke). Der Vorstand hat darüber beraten und stellt zu Handen der Versammlung folgenden Antrag : Abstimmung über die

Anschaffung einer neuen Trainerjacke gemäss Offerte Auderset Schuhe & Bekleidung zum Preis von Fr. 100.00 pro Jacke. Die restlichen Fr. 10.00 soll die Vereinskasse übernehmen. Die Diskussion ist eröffnet. Nachdem es keine Wortbegehren gibt, gelangen wir zur Abstimmung. Der Antrag des Vorstandes wird durch die Versammlung einstimmig angenommen und die Anschaffung neuer Trainerjacken gemäss Offerte Auderset Schuhe & Bekleidung beschlossen.

7. Jahresmeisterschaft 2010

Die Aktuarin Spring Silvia hält kurz Rückschau auf das verflossene Vereinsjahr. Noch einmal werden die besten Resultate hervorgehoben : Qualifikation zweier Gruppen für die Eidg. Runden; gute Klassierungen am Feldschiessen in Tifers und am Eidg. Schützenfest in Aarau etc. Schliesslich erfolgt die mit Spannung erwartete Rangverkündigung. Folgende Schützen konnten als Kategoriensieger gefeiert werden : Kat. A : Auderset Mario, 464 Punkte; Kat. B/D : Moser Otto, 456 Punkte. Die drei erstrangierten Schützen jeder Kategorie erhalten Fr. 60.00, Fr. 40.00, resp. Fr. 30.00.

8. Jungschützenrapport 2010

Der Jungschützenleiter Roth Simon verliest seinen Bericht. 2010 haben 14 Mädchen und Burschen den Jungschützenkurs besucht. Der Kurs konnte ohne Zwischenfälle durchgeführt werden. Nebst den obligatorischen Jungschützen – Schiesstagen standen auch verschiedene vereinsinterne und auswärtige Schiessanlässe auf dem Programm. Sicherlich zu den Höhepunkten gehörte die Teilnahme an der Gruppenmeisterschaft. Aufgrund der erzielten Resultate qualifizierten sich gleich drei Gruppen (1 Gruppe Jungschützen und 2 Gruppen Jugendliche) für den Bezirksfinal. Auch in Tifers lief es super. Sowohl die Jungschützengruppe als auch die erste Gruppe der Jugendlichen eroberten den hervorragenden 2. Rang, während die 2. Gruppe Jugendliche auf dem guten 4. Rang zu finden war. In Romont schossen die zwei angetretenen Alterswiler Gruppen zwar recht ansehbare Resultate, verpassten jedoch die Qualifikation für den Schweizerfinal in Zürich.

Mit Freude besuchten unsere Jungschützen auch das traditionelle Feldschiessen in Tifers. Die erzielten Resultate reichten jedoch nicht für eine Klassierung in den vorderen Rängen.

Ein weiterer wichtiger Anlass, das JS – Wettschiessen, fand in Plaffeien statt. Hier lief es unseren Jungen wieder super, nahmen sie doch gleich reihenweise Medaillen mit nach Hause. Sowohl Baeriswyl Samira mit 58 Punkten als auch Gauch Yannic mit ebenfalls 58 Punkten holten sich in der Kategorie Jugendliche den Königstitel. Zudem landeten Auderset Corinne mit 55 Punkten und Piller Philippe mit 54 Punkten in der gleichen Kategorie jeweils auf dem 3. Rang. Vervollständigt wurden die hervorragenden Resultate mit dem guten 3. Rang von Udry Stefan bei den Jungschützen. Er erzielte 58 Punkte. Es sollte jedoch nicht für den Gewinn der Wanderfahne, dem Sektionspreis, reichen. Oder doch ? Am nächsten Morgen erhielt unser Jungschützenleiter ein Telefon des JS-Chefs des Sensebezirks. Ihm sei ein Fehler unterlaufen. Die Alterswiler Jungschützen hätten den Sektionswettkampf nun doch für sich entschieden. Somit wurde unseren Jungen die Wanderfahne mit ein bisschen Verspätung doch noch überreicht. Die Freude war riesig.

Im Herbst wurden Bezirks- und Kantonalfinal der Einzelmeisterschaften ausgetragen. Mit total 180 Ringen belegte Baeriswyl Samira am Bezirksfinal in Plaffeien den guten 3. Schlussrang. Udry Stefan erlangte in Romont am Kantonalfinal den sehr guten 8. Schlussrang und sicherte sich so das Ticket für den Westschweizerfinal in Boudry. Auch dort hielt sich Stefan gut und platzierte sich auf dem guten 28. Schlussrang von 83 teilnehmenden Jungschützen.

Ferner bedankt sich der Jungschützenleiter bei allen, welche zum guten Gelingen des Kurses in irgendeiner Form beigetragen haben.

Schliesslich gelangt Simon zur Rangverkündigung. Jungschützenkönig 2010 : Götschmann Fabian, 285 Punkte; 2. Rang : Gauch Yannic, 279 Punkte; 3. Rang : Udry Stefan, 278 Punkte.

9. Ersatzwahlen

Es stehen keine statutarischen Wahlen an. Es sind jedoch Ersatzwahlen traktandiert. Baechler Stefan hat uns ein Demissionsschreiben zukommen lassen. Es wird vorgelesen. Der Vorstand schlägt vor, Hayoz Christian neu in den Vorstand zu wählen. Dieser wird den Jungschützenleiterkurs besuchen, die Anmeldung ist bereits erfolgt. Andere Vorschläge seitens der Versammlung liegen keine vor. Die Wahl von Hayoz Christian in den Vorstand wird durch die Anwesenden mit Applaus bestätigt. Somit sind die Wahlgeschäfte beendet.

10. Ehrungen

Das abtretende Vorstandsmitglied Baechler Stefan wird geehrt. 10 Jahre war dieser im Vorstand tätig. Der Vorstand schlägt vor, ihn für seine geleisteten Dienste zum Ehrenmitglied zu ernennen. Dieser Antrag wird durch die Versammlung einstimmig angenommen. Der Präsident überreicht daraufhin Stefan die Ehrenurkunde sowie ein Abschiedsgeschenk (geschnitzte Uhr von Rappo Otto) zum Dank für die erbrachte Arbeit.

Wir haben ab 2011 zwei neue Veteranen in unseren Reihen. Es sind dies Stalder Peter und Baechler Silvio.

Zudem dürfen wir folgenden Schützen zur Erlangung der Feldmeisterschaft gratulieren :

1. Feldmeisterschaft : Roth Simon
2. Feldmeisterschaft : Baeriswyl Heinrich, Gauch Hubert, Krebs Hans-Ueli
3. Feldmeisterschaft : Gauch Hubert, Krebs Hans-Ueli.

Gleichzeitig ergreift der Präsident die Gelegenheit und bedankt sich bei unserer guten Seele Buchs Emil für dessen unermüdlichen Einsatz zu Gunsten der Schützengesellschaft Alterswil. Ihm wird ein feiner Tropfen überreicht.

11. Tätigkeitsprogramm 2011

Im Jahre 2011 stehen die üblichen Schiessen auf dem Programm. Nach einem Gespräch mit der Familie Paul Baeriswyl betreffend Schiesslärm mussten jedoch kleine Anpassungen bezüglich der Schiesszeiten vorgenommen werden.

Das Datum des Kantonalfinals Gruppenmeisterschaft steht nun ebenfalls fest. Dieser wird am 14. Mai 2011 in Romont durchgeführt.

Auch der Bezirks – Cup, welcher sich immer grösserer Beliebtheit erfreut, wird wieder organisiert. Interessierte Schützen können sich beim Vorstand melden.

12. Anschaffungen

neue Sonnenblenden Storen

Mehrere Sonnenblenden sind beschädigt und müssen dringend ersetzt werden. Der Vorstand hat diesbezüglich bei der Firma Leu + Helfenstein eine Offerte eingeholt. Diese wurde jedoch als preislich überrissen angesehen (ca. Fr. 5'250.00) und nicht berücksichtigt. Nach einem Gespräch mit Wälchli Peter hat sich dieser bereit erklärt, eine Selbstkonstruktion herzustellen. Die Kosten hierfür sollten den Kompetenzbetrag des Vorstandes (Fr. 2'000.00) nicht überschreiten. Wenn doch wird ein neuer Antrag zu Händen der GV 2012 gestellt.

Die Storen der Büvette und des Büros sind defekt und müssen ebenfalls ersetzt werden. Eine Offerte der Firma Storen Service Zweifel im Betrage von Fr. 2'400.00 liegt vor. Die Diskussion ist eröffnet. Nachdem es keine Wortbegehren gibt, gelangen wir zur Abstimmung. Der Antrag des Vorstandes, die Storen der Büvette und des Büros gemäss Offerte Storen Service Zweifel zu ersetzen, wird durch die Versammlung einstimmig angenommen.

13. Verschiedenes

Der Jahresbeitrag von Fr. 50.00 kann bar an der GV bezahlt werden.

Die GV 2012 findet am 24. Februar voraussichtlich wieder im Restaurant Traube statt.

Unser alter Vereinsfahnen ist in einem desolaten Zustand. Die Kosten einer etwaigen Konservierung würden sich auf ca. Fr. 2'000.00 belaufen. Der Vorstand wird nach einer Lösung suchen müssen. Eine Alternative wäre zum Beispiel die Fahne einem Museum zu vermachen. An der nächsten GV werden die Mitglieder über das weitere Vorgehen diesbezüglich informiert.

Wer eine Leihwaffe neu beziehen, bzw. seine Leihwaffe behalten will, muss inskünftig entweder einen Waffenerwerbsschein sowie einen Auszug aus dem Strafregister vorweisen können oder ein Gesuch um Zuteilung zur Armee stellen.

Für das Freundschaftstreffen 2011 in Alterswil werden noch Helfer gesucht. Zudem bringt der Präsident vor, dass die Alterswiler Schützen, wie dies bei der durchführenden Gesellschaft so üblich ist, das Programm am ersten Schiesstag absolvieren werden.

Roth Fritz bedankt sich bei den Anwesenden auch für die Unterstützung bei der Abstimmung gegen die Waffeninitiative.

Weitere Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen.

Gauch Hubert, Vize-Präsident der SG Alterswil, dankt dem Vorstand der SG und insbesondere Roth Fritz für die geleistete Arbeit. Man sei nicht immer nur einer Meinung aber das ist auch gut so. Zudem wünscht er Fritz bei den bevorstehenden Wahlen in den Gemeinderat viel Erfolg.

Zum Schluss meldet sich noch einmal der Präsident zu Wort. Auch er dankt seinen Vorstandskollegen für deren Unterstützung und Heribert und Rita Julmy für das feine Essen. Fürs 2011 wünscht er allen Anwesenden Gesundheit und weiterhin „Guet Schuss“ !

Nachdem es keine weiteren Wortbegehren gibt, erklärt Roth Fritz die 143. GV um 22.15 Uhr als geschlossen.

Für das Protokoll
Silvia Spring, Vereinssekretärin